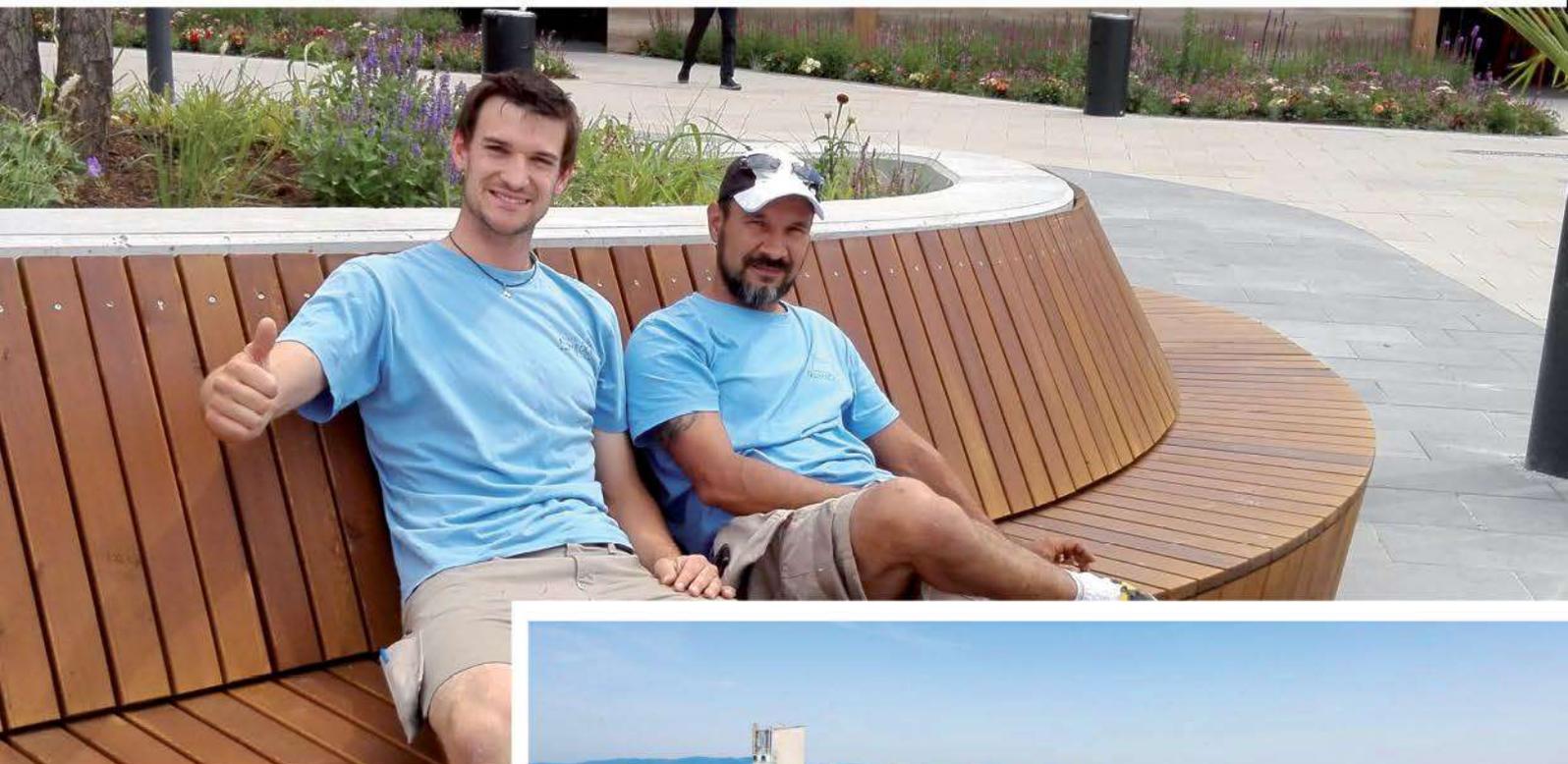


# Krumböck MITTENDRIN

Mitarbeiter-Zeitung der Krumböck GmbH | August 2017

Ausgabe 3 | 17



## Projekte

SCS Multiplex Terrassen  
Kunstmeile Krems, Kunsthalle

## Cowörk

Das war der Tag der offenen Tür

## Wissenswertes

Alles rund um den Krankenstand

## Highlights vom Sommer 2017

Ferien(S)pass: Wir basteln Minion-Gardaroben  
Sommerfest mit Familie Ratzinger

## We are Family

Neu im Team: Martin, Galin,  
Julia, Herbert, Manuel, Renzo  
Vorschau: Hüttenwanderung

TISCHLEREI

KRUMBOCK

krumboeck.at



## Liebes Krumböck-Team,

Ich möchte mich für das erste Halbjahr 2017 bei euch ganz herzlich bedanken. Gemeinsam haben wir große Herausforderungen bewältigt.

Aufträge wie Oracle, SCS-Vösendorf, Schachermayer, die Messen in Deutschland als auch in Österreich sowie eine Vielzahl an privaten Kunden haben unsere Kapazitäten strapaziert.

Durch **euren großartigen Einsatz** und der Mithilfe verschiedener Montagefirmen war es uns möglich, alle Kunden zeitgerecht zufrieden zu stellen. Manche Verbesserungsvorschläge wurden angesprochen und müssen jetzt umgesetzt werden.

In der dritten Ausgabe von KrumböckMITTENDRIN präsentieren wir zwei interessante Projekte aus dem Objektbau – die Kunsthalle der Kunstmeile Krems und die Terrassen des SCS Multiplex. An beiden Projekten haben wir von Mitte Mai bis Mitte Juli gearbeitet.

Auch gefeiert haben wir im Sommer 2017... zum einen am Tag der offenen Tür unseres Cowörks, zum anderen natürlich im Zuge unseres alljährlichen Sommerfestes, das traditionell unseren gemeinsamen Urlaub einläutet.

Nicht zu vergessen ist auch das Fest der Prinzersdorfer Kinder... Wie jedes Jahr hat sich unsere Tischlerei gerne wieder an der Initiative „Ferien(S)pass“ beteiligt und mit begeisterten Kindern Minion-Gardaroben gebastelt. DANKE den vielen freiwilligen Helfern!

Ich möchte hier auch die Gelegenheit nutzen und unsere neuen Mitarbeiter begrüßen.

Als das stärkste Krumböck-Team aller Zeiten wird es uns möglich sein, auch im zweiten Halbjahr unsere Kunden für unsere Arbeit zu begeistern.

**Menschen, die miteinander arbeiten, addieren ihre Potenziale. Menschen, die füreinander arbeiten, multiplizieren ihre Potenziale.**

*Steffen Kirchner*

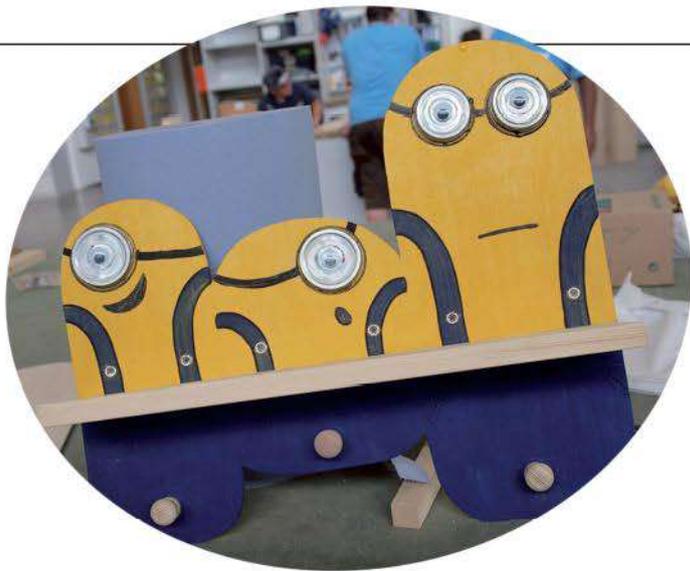


Voll motiviert ins zweite Halbjahr...

*Helmut Krumböck*

### Impressum

**Herausgeber:** Krumböck GmbH,  
3385 Gerersdorf, Eichenstraße 1,  
office@krumboeck.at, www.krumboeck.at  
**Redaktion:** Vera Hartner  
**Layout und Grafik:** Vera Hartner  
**Fotos:** Jürgen Pletterbauer Fotografie,  
Wien, www.pletterbauer.net  
Mitarbeiter von Krumböck  
**Druck:** Druckerei Rutzky, St. Pölten,  
www.druckerei-rutzky.at



## Ferien(S)pass in unserer Tischlerei

Am 6. Juli gab es die Filmpremiere vom 3. Teil der Minions „ICH - Einfach unverbesserlich“ in den österreichischen Kinos. Am Tag darauf bastelten wir mit den Kindern Minion-Gardaroben. Den Kindern hat's getaugt - und wir haben uns über strahlende Kinderaugen gefreut!





### Objektbau: Kunstmeile Kreams - Kunsthalle



Die Vorgeschichte der heutigen Kunsthalle Kreams reicht bis in das Jahr 1992 zuröck, als der Plan entstand, aus der ehemaligen Tabakfabrik aus dem 19. Jahrhundert die modernste Ausstellungshalle Österreichts entstehen zu lassen. Die Eröffnung der neuen Kunsthalle Kreams erfolgte im März 1995 mit der Ausstellung „Wasser und Wein“.

Nach 21 Ausstellungsjahren und 1,3 Mio. Besuchern waren Sanierungsarbeiten in den letzten Monaten dringend nötig.

### Klares, modernes Möbeldesign trifft auf Architektur von 1852

Die Kunsthalle Kreams hat nun ein Jahr Sanierungsphase überstanden. Dazu gehörten u.a. die Dachsanierung, die Neugestaltung der Ausstellungsräume und des Eingangsbereichs, die unterirdische Verbindung zum geplanten Neubau der Landesgalerie Niederösterreich vis á vis der Kunsthalle Kreams, die Einrichtung einer Studienbibliothek aus den Beständen der Kunstmeile Kreams sowie die Erweiterung der Büroräumlichkeiten.

**Gemeinsam mit den no-mad-designers** hat unsere Tischlerei dabei einen wesentlichen Beitrag geleistet...



Das **Empfangspult aus transluzenten Corian** verbindet nicht nur zeitgemäße Eleganz, Haltbarkeit und leichte Pflege, es ist ein echter Hingucker! Die Türen wurden fugenlos mittels Pandomo gespachtelt, die Aufsätze aus Metall gebogen. Schwarze Arbeitsplatten sorgen für das gewisse Etwas und ruden den modernen Gesamteindruck ab. Neben einer **5m langen Küchenzeile** im OG, haben wir im EG für eine kleine Teeküche, mobile Präsentationscontainer, eine beleuchtete Bücherwand und Heizkörperverkleidungen gesorgt.

Design: **no-mad-designers.net**

Mehr Fotos unter **krumboeck.at/projekte**

Nach einem Jahr Sanierungsphase erstrahlt die Kunsthalle Kreams in neuem Glanz. Unsere Tischlerei hat dabei einen wesentlichen Beitrag geleistet...



Andreas Fraiss



Objektbau: SCS Multiplex - Terrassen

Rund 11 Mio. Euro hat die Shopping City Süd (SCS), Österreichs einziges 4-Sterne Einkaufszentrum, in die Neugestaltung des Freizeit- und Entertainmentcenters gesteckt.

Innerhalb von rund 3 Monaten wurde eine 2.000 Quadratmeter große Grünoase vor dem Multiplex errichtet, die künftig als parkähnliche Erholungs- und Veranstaltungsfläche genutzt werden soll. Unsere Tischlerei sorgte dabei unter anderem für den nötigen Sitzkomfort...



Unvergleichliche Atmosphäre

„Einen besonderen Wohlfühlfaktor garantieren die gemütlichen Holzbänke, großzügigen Wiesenflächen, sowie der Restaurant-Bereich. Mit Holzelementen neu überdacht ... bieten die Terrassen einen unvergleichlichen Look...“ liest man auf [krone.at](http://krone.at) und wir finden das auch!

Die Pergola und die geschwungenen Sitzbänke, die zugleich als Trennelement zwischen einzelnen Bistros und Lounges dienen, sorgen für höchsten Komfort und Gemütlichkeit.



Peter Ganzberger

Für die Sitzbänke der neuen Grünoase haben wir runde Elemente mittels Schablonen aus dem Autocad angefertigt. Die einzelnen Segmente wurden in der Firma nachgebaut. Anschließend wurde das Lärchenholz getaucht und vorort montiert.



**11.400 lfm Holz und wahrscheinlich 100.000 Schrauben ;-)**

Der Materialverbrauch war nicht ohne... Für die Pergola haben wir 11.400 lfm Holzleisten (30x30mm) und 12.000 Edelstahlschrauben benötigt. Die Sitzbänke, die im Park um die runden Inseln gebaut wurden, haben zusätzliche 3.200 lfm Holz (70x28mm und 90x28mm Leisten) verschlungen.

Mehr Fotos unter [krumboeck.at/projekte](http://krumboeck.at/projekte)



## HIGHLIGHTS IM JULI 2017

### Sommerfest 2017

Zum Urlaubsbeginn am 21. Juli hat unser Chef wieder mal ne Party geschmissen.. Das mögen wir!  
Die üblichen Verdächtigen haben bis in die frühen Morgenstunden gefeiert!

Danke Familie Ratzinger für das köstliche Essen!

Mehr zum Abhofverkauf der Familie Ratzinger unter [familie-ratzinger.at](http://familie-ratzinger.at)





Rund um den Krankenstand treten oft Fragen auf, wie etwa:

**„Wann muss ich wem was melden und wie lange habe ich Anspruch auf Entgeltfortzahlung?“**

**Anspruch.** Unabhängig, ob die Dienstverhinderung auf eine Krankheit oder einen Unglücksfall zurückzuführen ist, besteht Anspruch auf Entgeltfortzahlung. Die Verhinderung darf aber nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt worden sein!

**Mitteilungs- und Nachweispflicht.** Der Dienstnehmer ist verpflichtet, dem Arbeitgeber jede Arbeitsverhinderung unverzüglich und unaufgefordert bekannt zu geben. Bei Nichterfüllung dieser Mitteilungspflicht besteht kein Anspruch auf Entgeltfortzahlung.

Bei Fragen immer gerne für dich da!  
Maria Rank



**Die Dauer der Entgeltfortzahlung ist unterschiedlich.** Wer krank wird, muss vom Arbeitgeber weiterhin Entgelt bekommen. Wie lange bezahlt werden muss, hängt von der Dauer der Betriebszugehörigkeit ab und ist bei Arbeitern und Angestellten verschieden.

In den ersten Wochen zahlt die Firma das Entgelt voll, später zur Hälfte, danach kann Krankengeld bei der Gebietskrankenkasse beantragt werden. Die Höhe des Krankengeldes richtet sich nach dem Einkommen im Monat vor der Erkrankung, dazu sende ich eine Arbeits- und Entgeltbestätigung an die Krankenkasse.

### Überblick, wie lange die Firma bei Krankheit weiterzahlt.

(Richtet sich nach der Dauer des Dienstverhältnisses)

#### Bei Krankheit:

bis 5 Jahre:	6 Wochen volles Entgelt, 4 Wochen halbes Entgelt
über 5 Jahre:	8 Wochen volles Entgelt, 4 Wochen halbes Entgelt
über 15 Jahre:	10 Wochen volles Entgelt, 4 Wochen halbes Entgelt
über 25 Jahre:	12 Wochen volles Entgelt, 4 Wochen halbes Entgelt

#### Bei Arbeitsunfall:

Arbeiter bis 15 Jahre:	8 Wochen volles Entgelt
Arbeiter über 15 Jahre:	10 Wochen volles Entgelt
Angestellte bis 15 Jahre:	8 Wochen volles Entgelt, 4 Wochen halbes Entgelt
Angestellte über 15 Jahre:	10 Wochen volles Entgelt, 4 Wochen halbes Entgelt
Angestellte über 25 Jahre:	12 Wochen volles Entgelt, 4 Wochen halbes Entgelt

Danach zahlt die Krankenkasse Krankengeld für den Rest des Arbeitsjahres (= 12 Monate ab Eintrittsdatum). Bei Wiedererkrankung innerhalb eines Arbeitsjahres bestehen unterschiedliche Fristen für Arbeiter und Angestellte. Ab Beginn eines neuen Arbeitsjahres fangen die Entgeltfortzahlungsfristen neu an!



## COWÖRK: TAG DER OFFENEN TÜR

### Das war der Tag der offenen Tür

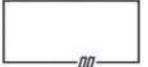


Hinter die Kulissen schauen, probieren... Am Tag der offenen Tür unseres Cowörks wurde für Unterhaltung gesorgt! Nicht nur interessierte (Jung-)Unternehmer, der Bürgermeister von Markersdorf-Haindorf - Herr Mag. Friedrich Ofenauer, der Bürgermeister von Hafnerbach - Herr Mag. Stefan Gratzl und der Leiter der WKO-Bezirksstelle St. Pölten - Mag. Gernot Binder folgten unserer Einladung, auch viele Familien nutzten die Möglichkeit, das Cowörk mal von Innen zu betrachten und mehr über die ansässigen Firmen zu erfahren.

Die einen verköstigten kühles, belgisches Starkbier und herrlich warme Waffeln von Belgicatessen. Die anderen, die es lieber pikant mögen, fanden ihr kulinarisches Glück bei iberischem Schinken und andalusischem Wein von Don Fredo. Bei strahlend schönem Wetter vergnügten sich die Kinder derweil in der Hüpfburg von BRC Consulting, machten neue Erfahrungen mit einer Virtual Reality Brille von SimplySicher und versuchten sich am hydraulischen Flipper von Hawe.



Die Fotografen des Studio9 schossen originelle Portraits der Besucher in Helmut Krumböcks Beiwagenmaschine. Das begeisterte nicht nur Motorrad-Fans! Hundefreunde kamen auf ihre Kosten und durften sich über Sonderrabatte beim Verkaufstand von Lasagroom und Prime Meat freuen. Wer gerade plante, sein Bad barrierefrei umzubauen, bekam hilfreiche Infos und ausführliche Beratung von KRB.



NÖN Woche 23/2017

## Rund um St. Pölten 37

„Coworker“ in der Eichenstraße: Nationalrat Fritz Ofenauer, Bürgermeister Stefan Gratzl und Wirtschaftskammer-Obmann Gernot Binder sowie Helmut, Christian und Anni Krumböck. Foto: Ferdinand Bertl



# Fünf Büros noch frei

**Coworking** | Start war erst im Vorjahr, aber zwölf Firmen haben sich am Areal der Tischlerei Krumböck schon angesiedelt.

Von Ferdinand Bertl

**GERERSDORF** | Viel Platz ist nicht mehr im neuen Coworking Space in Gerersdorf auf dem Areal der Tischlerei Krumböck in der Eichenstraße. „Fünf Büroplätze sind zurzeit noch zu haben, alles andere ist vergeben“, sagt Initiator Christian Krumböck zur Entwicklung des „Cowork“-Projekts, das im Vorjahr gestartet wurde.

Beim Tag der offenen Tür präsentierten die zwölf Firmen, die sich dort angesiedelt haben, ihr Angebot. Insgesamt stehen 700 Quadratmeter Büroflächen und 2.600 Quadratmeter Lagerflächen zur Verfügung.

„Die Idee, dass man jemandem die Chance gibt, etwas zu

probieren, ohne dass er sich langfristig binden muss, greift, sie funktioniert und wir werden sie auch weiterhin pflegen“, so Christian Krumböck, der Bruder des Tischlerei-Chefs. Hier in Gerersdorf hätten Jungunternehmer die Möglichkeit, „ohne große Hürden, etwas zu versuchen und können jederzeit wieder aufhören“. Das neue Gebäude in zeitgenössischer Architektur würde ausgeklügelte Lösungen für ein unbeschwertes Arbeitsumfeld garantieren. Außerdem biete sich der unverbaubare Blick ins Alpenvorland.

Der Branchen-Mix bei den Gerersdorfer „Coworkern“ ist sehr bunt: Man findet hier Spezialisten für Delikatessen aus Belgien ebenso wie Don Fredo mit sei-

nen spanischen Gaumenfreunden, den Fachbetrieb KRB für Sanitärtechnik und Badrenovierung, die Unternehmensberatung BRC Consulting, den Hydraulikhersteller Hawe oder das Miet-Fotostudio „Studio9“.



**Danke** allen Gästen fürs Kommen und 12 ausstellenden Coworkern für die gute Zusammenarbeit!



## Hüttenwanderung im Herbst

Ein gelungener Ausflugstag beginnt mit einer entspannten Anreise - am besten mit der Mariazellerbahn! Der Bahnhof ist nur 500 Meter von der Gemeindealpe entfernt.

Die Gehzeit von Mitterbach auf die Gemeindealpe beträgt ca. 2 1/2 Stunden. Wer möchte, gelangt alternativ mit der Sesselbahn in wenigen Minuten von 800m auf 1.626m Seehöhe. Vom Gipfel der Gemeindealpe erwartet uns ein einzigartiger 360 Grad Rundumblick auf die herrliche Bergwelt ringsum - übernachtet wird im Terzerhaus.



**Ansprechpartnerin: Jeannine Zöchling**

Am nächsten Tag gibt es ab der Mittelstation die Möglichkeit, auf Mountaincarts oder Monsterrollern ins Tal zu kurven. Wer auf schroffe Felsen, tosende Wasserfälle und etwas Abkühlung Lust hat, kommt noch mit auf eine Tour durch die wildromantischen Ötschergräben.



## Neu im Team

**Martin Marcus**  
48 Jahre, Tischler



Martin hat sich seit 14 Jahren in vielen Produktionsbereichen der Tischlerei Kenntnisse angeeignet. Auch als Kunsthandwerker hat er sich betätigt.  
[www.marcus.co.at](http://www.marcus.co.at)

**Galin Tsvetov**  
40 Jahre, Tischlereihelfer



Galin ist seit Juni bei uns. In Bulgarien hat er 4 Jahre lang in einer Tischlerei gearbeitet. Er lebt seit Dezember 2016 in St. Pölten und wird bei uns in der Montage unterstützen.

**Julia Schuller**  
26 Jahre, Planung und Verkauf



Julia hat Tischlerei-Technikerin gelernt, bevor sie die NDU in St. Pölten besucht hat. Als Verkaufs-Assistentin hat sie in der Möbelbranche schon Erfahrungen gesammelt.



## Geburtstage



Günter Zeitlhofer  
**Gerhard Bach-Gutleederer**  
 Gerhard Radinger  
 Stefanie Fuchs

01. September  
**09. September**  
 19. September  
 20. September



Albert Zeller  
 Tobias Wagner  
 Sebastian Wallner  
 Ulrich Klafböck  
 Manuel Panzenböck  
 Andreas Vollgruber  
 Juraj Janac  
 Thomas Aigner  
 Jürgen Seitner  
 Rainer Schoderböck

26. September  
 27. September  
 30. September  
 30. September  
 6. Oktober  
 9. Oktober  
 11. Oktober  
 20. Oktober  
 21. Oktober  
 22. Oktober



Kurt Melchus  
 Eva Zeininger  
 Sandra Böswart  
 Androne Dumitru  
**Ondrej Kubancik**

26. Oktober  
 1. November  
 3. November  
 11. November  
**12. November**

## Dienst-Jubiläen



**Kristin Koblmiller**  
 10. September



**Ioan Crisan**  
 1. Oktober



**Rainer Schoderböck**  
 1. November



**Ondrej Kubancik**  
 5. November

## Neu im Team

### Herbert Nolz

30 Jahre, EDV/Kalkulation/Einkauf



Herbert kommt aus der Software-Entwicklung und war bisher als IT-Administrator tätig. Er lebt im neu gebauten Haus in Grillenhöfe/ Gerersdorf mit Frau und Tochter.

### Manuel Prokesch

38 Jahre, Montagetischler



Manuel (seit August bei uns) lebt mit seiner Familie in Schlatzendorf/Hürm. Seine Tischlerlehre hat er 2008 abgeschlossen. Bei uns ist Manuel in der Montage tätig.

### Renzo Paukowitsch

18 Jahre, Lehrling Tischlereitechnik



Renzo lebt in Poppendorf/Markersdorf und hat bereits 3 Lehrjahre in einer Tischlerei in Obergrafendorf bewältigt. Das 4. Lehrjahr "Tischlerei-Technik" absolviert er bis 8/2018 bei uns.

# der BOCKmacher

Wo das Leben zuhause ist.



## Terminvorschau

13. September 2017

ITALIAN OPEN Design Night

im Schauraum der Buerofreunde

ab 29. September 2017

Bau & Energie" Messe

in Wieselburg bis 1. Oktober 2017

25. Oktober 2017

Frühstück der „Jungen Wirtschaft“

im Cowörk